

an die Aktionäre erforderl. Geldmittel beschafft die Handelsges. f. Grundbesitz durch Aufnahme der vorliegenden Anleihe in der Weise, dass die Westl. Boden-Akt.-Ges. in Liquid. f. die Berliner Handelsges. als Treuhänderin der von der Handelsges. f. Grundbesitz dagegen zu überlassenden Anleihe eine Grundschuld im Betrage v. M. 7 140 000 bestellt hat, welche zu 5% verzinsl., in längstens 20 J. rückzahlbar u. auf dem grössten Teile der Liegenschaften der Westl. Boden-Akt.-Ges. in Liquid. unter Freilass. derjenigen Teile ihres in der Nähe des Kurfürstendamms belegenen Baustellenbesitzes, die zunächst verkauft werden sollen, eingetragen ist. Die Handelsges. f. Grundbesitz bezieht als Vergüt. für ihre Mühewaltung u. ihre Risiken einen Gewinnanteil v. 15% desjenigen Überschusses, welcher nach Tilg. sämtl. Schuldverbindlichkeiten u. Grundschulden u. nach Rückzahl. des Nennwertes der Akt. der Westl. Boden-Akt. Ges. in Liquid. f. deren Akt. verbleiben wird. Die Handelsges. f. Grundbesitz hat aus dem vorstehend erwähnten Abkommen mit der Westl. Boden-Akt.-Ges. in Liquid. die Verpflicht., die allgemeinen Bureauunkosten der Westl. Boden-Akt.-Ges. in Liquid. zu tragen, ihren sämtl. Vorstandsmitgliedern für die Dauer der Liquid. der Westl. Boden-Akt.-Ges. in Liquid., nötigenfalls bis 29./2. 1928, die Übernahme der Liquidatorentätigkeit zu gestatten u. die Schuldverschreib. dieser Anleihe ausgefertigt der Westlichen Boden-Akt.-Ges. in Liquid. zu überlassen, welche diese für eigene Rechnung begibt. Die Grundschuld ist eingetragen auf folgenden Grundstücken der Westl. Boden-Akt.-Ges. in Liquid., welche zu Wilmersdorf an folgenden Strassenzügen belegen sind: 43 a 73 qm an Pfalzburger Strasse u. Hohenzollerndamm, 56 a 4 qm an Sächsischen u. Wegener-Strasse, 5 ha 55 a 30 qm an Westfälischen, Brandenburgischen, Berliner Strasse, Hohenzollerndamm, Strasse 5, Strasse 50, Brienner, Bar-Strasse, Fehrbelliner Platz, 1 ha 93 a 45 qm an Westfälischen Strasse, Strasse 5, Hohenzollerndamm, Strasse 50, Berliner Strasse, 10 ha 8 a 66 qm an Westfälischen, Osnabrücker, Konstanzer, Kaub-Strasse, Strasse 5, Strasse 50, Hohenzollerndamm, Berliner Strasse, 31 a 77 qm an Pfalzburger Strasse, 1 ha 12 a 2 qm an Albrecht Achilles- u. Paulsborner Strasse zus. in der Gesamtgrösse an Netto-Bau- u. Vorgartenland 20 ha — a 97 qm = 14 106.66 qR., welche bei der Westl. Boden-Akt.-Ges. in Liquid. nach der Bilanz v. 31./12. 1907 mit insgesamt M. 12 541 147 zu Buch standen. An Regulierungskosten wird die Westl. Boden-Akt.-Ges. in Liquid. voraussichtlich noch ungefähr M. 1 175 000 aufzuwenden haben. Der Grundschuld gehen Hypoth. v. M. 2 559 000 voran. Als Gegenwert für diese Grundschuld erhielt die Ges. oben erwähnte M. 7 000 000 5% Teilschuldverschreib. der Handelsges. für Grundbesitz, deren Verwertung mit 96% des Nennwertes der Ges. Barmittel in Höhe von M. 6 720 000 zuführte in der Hauptsache wie folgt verwendet: Tilgung von Hypoth. M. 945 000, Erwerb vertragsmässig bis zu den bestimmten Terminen zu übernehmender erststelliger Hypoth. auf früher abverkaufte Parzellen M. 361 500, zur Deckung von Kredit. M. 1 421 500, zu einer weiteren Rückzahl. auf das A.-K. M. 3 750 000. Am 1./1. 1909 wurden ca. M. 750 000 Oblig. zurückgezahlt.

Kapital: Bis 1907: M. 12 500 000 in 12 500 Aktien à M. 1000. Die der Berlin-Wilmersdorfer Terrain-Ges. in Ligu. und der Neuen Boden-A.-G. gegen inferierte Objekte gewährten Aktien von zus. M. 5 655 000 nom. sind in den Besitz eines unter Führung der Bank f. Handel u. Ind. stehenden Konsort. übergegangen, welches dieselben der übernommenen Verpflicht. gemäss den Aktionären der beiden genannten Ges. zu 105.50% zuzügl. 4% Stück-Zs. ab 1./1. 1903 v. 26. 1. bis 23./2. 1903 derart zum Bezuge angeboten hat, dass auf je nom. M. 7000 Aktien der Berlin-Wilmersdorfer Terrain-Ges. je nom. M. 2000 Aktien der Westl. Boden-A.-G. mit Div.-Recht ab 1./1. 1903 und auf je nom. M. 7000 Aktien der Neuen Boden-A.-G. je nom. M. 1000 Aktien der Westl. Boden-A.-G. mit gleichem Div.-Recht entfielen. Die ausserord. G.-V. v. 24./7. 1903 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 6 000 000 (auf M. 12 500 000) in 6000 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1903 behufs Ankaufs von ca. 19 829 qR. benachbarter Terrains, gelegen in der Gemarkung Wilmersdorf u. zur Beschaffung von Mitteln für Strassenbauten. (Näheres s. oben.) Die Ges. hat ihren Bestand an Restkaufgeld-Hyp. von rund M. 2 900 000 Valuta per 1./4. 1907 verkauft und war daher imstande, ab 1./8. 1907 die I. Liquid.-Rate von 15% = M. 150 pro Aktie, d. h. im ganzen M. 1 875 000 auszuschütten; ab 21./9. 1908 kam die II. Rate von 30% = M. 300, d. h. zus. M. 3 750 000 zur Auszahlung. Ab 1./7. 1911 kamen weitere 10% = M. 100 pro Aktie zur Rückzahlung. A.-K. somit noch M. 5 625 000.

Hypotheken-Schulden: M. 2 198 533 (s. oben).

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Grundstücke in Wilmersdorf 8 149 896, Grundstücks-separatko 2 667 471, Hausgrundstück Königin Elisabethstr. 50, Charlottenburg 400 000, do. Pfalzburgerstr. 22, Wilmersdorf 294 155, verpfändete Hypoth. 950 000, Restkaufgelder 1 894 186, Effekten 53 704, Strassenregulierungs-Kaut 391 200, Büromobil u. Utensil. 1, Inventar 1, Debit. 359 260, Bankguth. 1 583 433. — Passiva: A.-K. 5 625 000, Grundschuld 6 237 300, Hypoth. 2 198 533, Strassenregulier.-Res 314 847, do. Kaut. 391 200, Kredit. 131 308, nicht abgehobene Liquid.-Beträge 3300, Vortrag aus 1911 1 929 326 abz. 87 504 Verlust in 1912 bleibt 1 841 821. Sa. M. 16 743 310.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Hypoth.-Zs. 81 833, Grundschulden-Zs. 305 750, Grundstücksunk. 658, Verwalt.-Kosten 39 609, Steuern 71 524, Provis. 6945, Effektenkursverlust 2917, Abschreib. a Hausgrundstück Königin Elisabethstr. 50 44 700, Hypoth.-Zs. u. Verwalt. Königin Elisabethstr. 50 u. Pfalzburgerstr. 22 29 078, Vortrag aus 1911 1 929 326 abz. 87 504 Verlust in 1912 bleibt 1 841 821. — Kredit: Vortrag 1 929 326, Mieten 30 195, Grundstücksverkäufe u. Optionsgeschäfte 144 373, Hypoth.- u. Debit.-Zs. 315 237, Provis. aus Baugeldern 5705. Sa. M. 2 424 838.